
6486/J XXV. GP

Eingelangt am 17.09.2015

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

ANFRAGE

des Abgeordneten Walter Rauch
und weiterer Abgeordneter
an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport
betreffend Erneuerung der Spinde im Asylverteilzentrum Fehring

Laut eines Hinweises aus der Bevölkerung soll es der Fall sein, dass in der ehemaligen Hadik-Kaserne in Fehring, welche nun als Flüchtlingsverteilerzentrum dient, Spinde ausgetauscht und erneuert wurden. Zudem sollen die Transporte der alten und neuen Spinde vom Bundesheer erfolgt sein.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Landesverteidigung und Sport folgende

Anfrage:

1. Ist es der Fall, dass die Spinde im Asylverteilzentrum in Fehring ausgetauscht und vom Bundesheer transportiert wurden?
2. Wenn ja, warum?
3. Wenn ja, wer hat die Erneuerung der Spinde in Auftrag gegeben?
4. Wenn ja, wann wurden die Spinde ausgetauscht?
5. Wenn ja, wie viele Spinde wurden ausgetauscht?
6. Wenn ja, handelt es sich um neue oder gebrauchte Spinde?
7. Wenn ja, wie hoch sind die Kosten für die neuen Spinde und wer kommt dafür auf?
8. Wenn ja, wie hoch sind die Kosten für die Demontage und wer kommt dafür auf?
9. Wenn ja, wie hoch sind die Kosten für den Transport und wer kommt dafür auf?
10. Wenn ja, was geschieht mit den alten Spinden?
11. Wenn ja, warum wurde das Bundesheer für den Transport eingesetzt?
12. Wenn ja, welchen Einheiten gehörten die Soldaten an?
13. Wenn ja, mit welchen Fahrzeugen des Bundesheeres wurden die Spinde transportiert?

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.